

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der AI COMPLIZEN UG

Stand: Februar 2025

EINLEITUNG

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen bestehen aus:

- den Allgemeinen Bedingungen (Teil A)
- den Besonderen Bedingungen für KI-Schulungen und Trainings (Teil B)
- den Besonderen Bedingungen für KI-Beratungsleistungen (Teil C)

TEIL A – ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

1. GELTUNGSBEREICH

1.1 Diese AGB gelten für alle Verträge zwischen der AI COMPLIZEN UG, Kaiserswerther Straße 270, 40474 Düsseldorf (nachfolgend "Anbieter") und ihren gewerblichen Vertragspartnern (nachfolgend "Kunde") über die Erbringung von Leistungen im Bereich der künstlichen Intelligenz, insbesondere KI-Schulungen, -Beratung und -Implementierung.

1.2 Es gelten ausschließlich diese AGB. Geschäftsbedingungen des Kunden werden auch dann nicht Vertragsinhalt, wenn der Anbieter ihrer Einbeziehung nicht ausdrücklich widerspricht.

2. LEISTUNGSBESCHREIBUNG

2.1 Der Anbieter erbringt folgende Leistungen:

- KI-Schulungen und Trainings (insb. "Elements of AI for Business")
- KI-Implementierungsprojekte

- KI-Beratungsleistungen
- Technologie-agnostische KI-Lösungen
- Accessibility-Tools nach W3C und BFSG Standards

2.2 Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus der jeweiligen Auftragsbestätigung oder dem individuellen Angebot.

3. ETHISCHE GRUNDSÄTZE UND QUALITÄTSSTANDARDS

3.1 Der Anbieter verpflichtet sich zur Einhaltung ethischer Grundsätze bei der Entwicklung und Implementierung von KI-Lösungen.

3.2 Alle Leistungen werden unter Berücksichtigung der Prinzipien:

- Transparenz
- Fairness
- Nicht-Diskriminierung
- Datenschutz
- Zugänglichkeit

erbracht.



4. VERTRAGSSCHLUSS

4.1 Angebote des Anbieters sind freibleibend und unverbindlich.

4.2 Der Vertrag kommt durch schriftliche Auftragsbestätigung des Anbieters oder durch Beginn der Leistungserbringung zustande.

5. MITWIRKUNGSPFLICHTEN DES KUNDEN

5.1 Der Kunde stellt alle erforderlichen Informationen, Daten und Zugänge zur Verfügung.

5.2 Bei KI-Implementierungsprojekten benennt der Kunde einen qualifizierten Ansprechpartner.

6. VERGÜTUNG UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

6.1 Die Vergütung richtet sich nach der jeweils gültigen Preisliste oder individuellen Vereinbarung.

6.2 Für KI-Schulungen gilt:

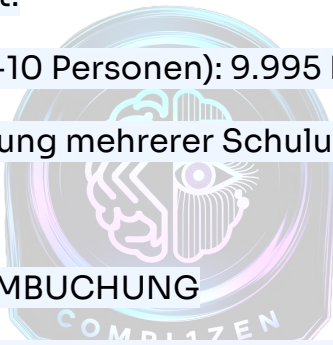
- Gruppenschulungen (6-10 Personen): 9.995 EUR
- Mengenrabatt bei Buchung mehrerer Schulungen: 25%

7. STORNIERUNG UND UMBUCHUNG

7.1 Stornierungen von Schulungen sind bis 4 Wochen vor Beginn kostenfrei möglich.

7.2 Bei späteren Stornierungen werden folgende Gebühren fällig:

- bis 2 Wochen vor Beginn: 50% der Schulungsgebühr
- später: 100% der Schulungsgebühr



8. DATENSCHUTZ UND VERTRAULICHKEIT

8.1 Der Anbieter verarbeitet personenbezogene Daten gemäß DSGVO.

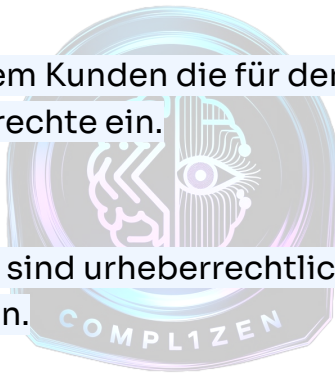
8.2 Für KI-Trainingsdaten gilt:

- Anonymisierung vor Verwendung
- Keine Weitergabe an Dritte
- Löschung nach Projektabschluss

9. GEISTIGES EIGENTUM UND NUTZUNGSRECHTE

9.1 Der Anbieter räumt dem Kunden die für den vereinbarten Zweck erforderlichen Nutzungsrechte ein.

9.2 Schulungsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht vervielfältigt werden.



10. GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG

10.1 Der Anbieter gewährleistet die fachgerechte Erbringung der vereinbarten Leistungen.

10.2 Bei KI-basierten Empfehlungen und Beratungen:

- Keine Garantie für spezifische Ergebnisse
- Haftung beschränkt auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit
- Maximale Haftungssumme: Auftragswert

TEIL B – BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR KI-BERATUNGSLEISTUNGEN

11. SCHULUNGSINHALTE UND -ABLAUF

11.1 Die Schulung "Elements of AI for Business" umfasst:

- 21 Tage Kursdauer
- KI-Grundlagen
- Machine Learning
- Neural Networks
- KI-Ethik
- Praktische Anwendungen



11.2 Schulungssprache: Deutsch oder Englisch (24 weitere Sprachen auf Anfrage)

12. TEILNAHMEBEDINGUNGEN

12.1 Voraussetzungen:

- B2B-Kunde
- Grundlegende IT-Kenntnisse
- Internetzugang für Online-Module

12.2 Maximale Teilnehmerzahl: 12 Personen

13. ZERTIFIZIERUNG

13.1 Nach erfolgreicher Teilnahme erhält der Kunde ein Zertifikat.

13.2 Voraussetzungen für die Zertifizierung:

- Mindestens 80% Anwesenheit
- Erfolgreiche Abschlussarbeit

TEIL C – BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR KI-SCHULUNGEN

14. BERATUNGSUMFANG UND -LEISTUNGEN

14.1 Die KI-Beratungsleistungen umfassen:

- Analyse der bestehenden Geschäftsprozesse
- Identifikation von KI-Potenzialen
- Entwicklung von KI-Strategien
- Ethische Bewertung von KI-Implementierungen
- Schulung und Change Management
- Technologie-agnostische Lösungsempfehlungen

14.2 Beratungsformate:

- Workshops und Strategiesessions
- Einzelberatungen
- Prozessbegleitungen
- Remote- oder Vor-Ort-Beratung

15. DURCHFÜHRUNG DER BERATUNG

15.1 Projektphasen:

a) Analyse-Phase

- Ist-Analyse
- Potenzialermittlung
- Machbarkeitsprüfung

b) Konzeptionsphase

- Strategieentwicklung
- Lösungsdesign
- Roadmap-Erstellung

c) Implementierungsbegleitung

- Projektmanagement
- Qualitätssicherung
- Change Management



15.2 Der Anbieter stellt sicher, dass:

- Alle Beratungsleistungen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen
- Ethische Richtlinien eingehalten werden
- Datenschutzkonformität gewährleistet ist

16. BESONDERE MITWIRKUNGSPFLICHTEN DES KUNDEN

16.1 Der Kunde ist verpflichtet:

- Relevante Geschäftsprozesse offenzulegen
- Zugang zu notwendigen Systemen zu gewähren
- Ansprechpartner zu benennen
- Erforderliche Entscheidungen zeitnah zu treffen

16.2 Verzögerungen aufgrund mangelnder Mitwirkung des Kunden:

- Verlängern vereinbarte Projektlaufzeiten entsprechend
- Können zusätzliche Kosten verursachen

17. DOKUMENTATION UND BERICHTSWESEN

17.1 Der Anbieter erstellt:

- Regelmäßige Statusberichte
- Dokumentation der Analyseergebnisse
- Empfehlungsdokumente
- Abschlussberichte

17.2 Alle Dokumente werden dem Kunden in digitaler Form zur Verfügung gestellt.



18. VERTRAULICHKEIT UND DATENSCHUTZ IN DER BERATUNG

18.1 Besondere Vertraulichkeitsvereinbarung:

- Schutz von Geschäftsgeheimnissen
- Verschwiegenheit über Analyseergebnisse
- Datenschutz bei KI-Anwendungen

18.2 Umgang mit sensiblen Daten:

- Verschlüsselte Kommunikation
- Sichere Datenspeicherung
- Löschkonzepte nach Projektende

19. VERGÜTUNG DER BERATUNGSLEISTUNGEN

19.1 Vergütungsmodelle:

- Tagessätze für Beratungsleistungen
- Pauschalpreise für definierte Projektphasen
- Optional: Success-Fee-Komponenten

19.2 Zusätzliche Kosten:

- Reisekosten nach Aufwand
- Spesen gemäß Vereinbarung
- Technische Implementierungskosten



20. GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG IN DER BERATUNG

20.1 Der Anbieter gewährleistet:

- Sorgfältige und fachgerechte Beratung
- Einhaltung aktueller Standards
- Dokumentation aller Empfehlungen

20.2 Haftungsbeschränkungen:

- Keine Garantie für wirtschaftlichen Erfolg
- Haftung beschränkt auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit
- Maximale Haftungssumme: Auftragswert der betreffenden Beratungsleistung

21. NUTZUNGSRECHTE AN BERATUNGSERGEBNISSEN

21.1 Der Kunde erhält:

- Nutzungsrecht an allen Dokumentationen
- Recht zur internen Verwendung der Ergebnisse
- Recht zur Umsetzung der Empfehlungen

21.2 Ausgeschlossen sind:

- Weitergabe an Dritte ohne Zustimmung
- Kommerzielle Verwertung der Methodik
- Nutzung des Know-hows für Beratung Dritter



22. KÜNDIGUNG VON BERATUNGSLEISTUNGEN

22.1 Kündigungsfristen:

- Ordentliche Kündigung: 4 Wochen zum Monatsende
- Außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund

22.2 Vergütung bei vorzeitiger Beendigung:

- Abrechnung der erbrachten Leistungen
- Ersatz bereits getätigter Aufwendungen
- Stornokosten gemäß Vereinbarung

23. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

23.1 Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Düsseldorf.

23.2 Es gilt deutsches Recht.

23.3 Änderungen bedürfen der Schriftform.

23.4 Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

